

PRODUKTDATENBLATT

Sikagard® Wallcoat T

Wässrige 2-Komponenten-Epoxidharz-Wandbeschichtung

PRODUKT- BESCHREIBUNG

Sikagard Wallcoat T ist ein wässriger, lösemittelfreier, farbiger 2-Komponenten-Dispersionsanstrich auf Epoxidharzbasis mit guter Deckkraft.

ANWENDUNGSGEBIETE

- Als Schutzanstrich und zur farbigen Gestaltung von Wandflächen im Innenbereich mit leichter bis mittlerer Belastung, wie z.B. Keller- und Lagerwände.
- Speziell geeignet als Tunnelwandbeschichtung auf Beton und zementgebundenen Mörteln. Für Tunnel-Portale wird eine UV-resistente Versiegelung mit Sikafloor-357 empfohlen.

PRODUKTMERKMALE

- Leichte Verarbeitbarkeit (auch spritzbar)
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit
- Gute Haftung auch auf mattfeuchten Untergründen
- Wasserdampfdurchlässig
- Schwer entflammbar nach DIN 4102, Teil 1
- Hoher Karbonatisierungsschutz
- Reinigungsfreundlich, geruchlos
- Sehr gute Naßabriebbeständigkeit
- Hohe Standfestigkeit an vertikalen Flächen
- Prüfzeugnis für OS-Systeme nach DIN-EN 1504-2 und DIN V 18026 für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken.

PRÜFUNGEN / ZULASSUNGEN

- Dekontaminierbarkeit entsprechend DIN 24415
- Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1/DIN 4102-1
- Naßabriebbeständigkeit nach DIN EN ISO 11998 Klasse 1
- Glanzwert nach DIN EN ISO 2813
- OS-C Polymer Institut
- OS-C LPM AG
- OS-B IBOS GmbH Bochum
- Die Systeme werden bei der BAST in der „Zusammenstellung der zertifizierten Oberflächenschutzsysteme“ geführt.

PRODUKTDATEN

FARBTON	Standardfarbtöne: ca. RAL 7032, 7035, 9003, Signalweiss 9010. Weitere Farbtöne auf Anfrage Harz, Komp. A: Flüssig, farbig Härter, Komp. B: Flüssig, farblos Bei hellen Bunttönen kann ein mehrmaliger Schichtauftrag zur Erreichung der Deckkraft notwendig sein. Eigene Versuche sind unabdingbar.
GEBINDEGRÖSSE	Vordosierte Einweggebinde (Kessel) à 20 kg, Komp. A = 14,6 kg, Komp. B = 5,4 kg Fassabfüllungen à Komp. A = 270 kg, Komp. B = 200 kg
LAGERFÄHIGKEIT	12 Monate ab Produktionsdatum
LAGERBEDINGUNGEN	Im ungeöffnetem Originalgebinde bei einer Lagertemperatur zwischen +5°C und +30°C. Vor Feuchtigkeit und Frost schützen.

TECHNISCHE DATEN

DICHTE	Komp. A: ca. 1,55 kg/l (nass) (DIN EN ISO 2811-1) Komp. B: ca. 1,07 kg/l (nass) Komp. A + B: ca. 1,44 kg/l (nass gemischt)								
VISKOSITÄT	ca. 1100 mPas bei + 23°C (A + B gemischt)								
HAFTZUGFESTIGKEIT	Auf Beton: > 1,5 N/mm ² (Betonbruch)								
ABRIEBFESTIGKEIT	110 mg (CS 10/1000/1000) nach 14 Tagen bei + 23°C (gemäß ASTM D 4060, Taber Abraser Test)								
THERMISCHE BESTÄNDIGKEIT	<table border="1"><thead><tr><th>Belastung*</th><th>Trockene Hitze</th></tr></thead><tbody><tr><td>Permanent</td><td>+ 50°C</td></tr><tr><td>Kurzzeitig max. 7 Tage</td><td>+ 80°C</td></tr><tr><td>Kurzzeitig max. 12 Stunden</td><td>+ 100°C</td></tr></tbody></table> <p>Kurzzeitige feuchte/nasse Hitze* bis zu + 80°C bei gelegentlicher Belastung (z.B. während Dampfreinigung etc.). * Keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung.</p>	Belastung*	Trockene Hitze	Permanent	+ 50°C	Kurzzeitig max. 7 Tage	+ 80°C	Kurzzeitig max. 12 Stunden	+ 100°C
Belastung*	Trockene Hitze								
Permanent	+ 50°C								
Kurzzeitig max. 7 Tage	+ 80°C								
Kurzzeitig max. 12 Stunden	+ 100°C								

SYSTEMDATEN

BESCHICHTUNGS-AUFBAU / MATERIALVERBRAUCH	Auf zementösen Untergründen mit normaler Belastung: Primer: 1 x Sikagard-Wallcoat T, verdünnt mit 5% Wasser Beschichtung: 1–2 x Sikagard-Wallcoat T, unverdünnt Auf sehr porösen Untergründen wird empfohlen, den Untergund vorzuzunetzen. Für Tunnel-Portale wird eine UV-resistente Versiegelung mit Sikafloor-357 empfohlen.
---	--

Applikation	Produkt	Verbrauch
Primer	1–2 x Sikagard-Wallcoat T verdünnt mit 5 Gew.- Teile Wasser	0,15–0,20 kg/m ²
Applikation von Hand mit Roller	1–2 x Sikagard-Wallcoat T	0,15–0,25 kg/m ² pro Schicht
Spray	1–2 x Sikagard-Wallcoat T	0,15–0,28 kg/m ² pro Schicht

Dies sind theoretische Werte und enthalten keine Zuschläge für Verluste

wie Applikationsverfahren und Untergrundbeschaffenheit. Wird eine definierte Schichtdicke gefordert, so ist der Materialverbrauch anhand einer Musterfläche zu definieren.

OS-System OS 4 (OS-C)

Lage/Schicht	Maßnahme	Bezeichnung	Materialverbrauch (g/m ²)
1	Ausgleichspachtelung*	Icoment-520 Mörtel / Sika MonoTop-622 / Sika MonoTop-723 DE	ca. 2100
2	Versiegelung (1. Lage)	Sikagard-Wallcoat T mit 5 (M.-%) Wasser verdünnt	200
3	Versiegelung (2. Lage)	Sikagard-Wallcoat T unverdünnt	200

* Ausgleichspachtelung (Egalisierung, Porenschluss)

OS-System OS 2 (OS-B):

Das OS 2 (B) System besteht aus der Hydrophobierung Sikagard-740 W, MV ca. 100 g/m² und der Deckbeschichtung Sikagard-Wallcoat T in 2 AG, MV ca. 400 g/m².

UNTERGRUND- BESCHAFFENHEIT

Der Untergrund muss gesund und tragfähig sein. Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeit mindestens 1,5 N/mm².
Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder lose Bestandteile. Die Applikation einer Musterfläche vor Ort wird grundsätzlich empfohlen.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen mechanisch entfernt werden, z. B. durch Wasserhochdruckstrahlen. Eine Entstaubung ist grundsätzlich notwendig.
Unebenheiten oder poröse Stellen sind vorgängig mit Sikadur-331 W auszuspachteln oder vollflächig mit Sikagard-720 EpoCem oder Icoment-520 Mörtel oder Sika MonoTop-622 oder Sika MonoTop-723 DE zu egalisieren. Der Untergrund darf höchstens mattfeucht sein.

VERARBEITUNGS- BEDINGUNGEN

UNTERGRUND- TEMPERATUR

Min. + 10°C
Max. + 30°C

UMGEBUNGS- TEMPERATUR

Min. + 10°C
Max. + 30°C

UNTERGRUND- FEUCHTIGKEIT

≤ 6 % Feuchtigkeitsgehalt Test Methode Sika-Tramex oder CM.
Keine aufsteigende Feuchtigkeit (gem. ASTM Polyethylen-Blatt)

RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT

Maximal 75%

TAUPUNKT

Untergrundtemperatur während der Applikation muss mindestens + 3°C über dem Taupunkt liegen.

VERARBEITUNGS- HINWEISE

MISCHUNGSVERHÄLTNIS

Komp. A : Komp. B = 73 : 27 (Gewichtsteile)
Komp. A : Komp. B = 65 : 35 (Volumenteile)

MISCHANWEISUNG / -DAUER

Komp. A vor dem Dosieren mit elektrischem Rührwerk aufrühren. Die Komponenten A+B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben.

Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, werden die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl angemischt bevor die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Durchmischung auf maximal 300 U/min. gesteigert wird. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt.

Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen) und wie oben beschrieben kurz durchmischen. Es ist darauf zu achten, dass keine Luft eingerührt wird.

VERARBEITUNGSMETHODEN / -GERÄTE

Die Applikation erfolgt mittels Pinsel, mittelflorigem Lammroller oder Airless-Spritzgerät (Wagner-Maschine, Düse 615). Bei maschineller Applikation kann die Konsistenz von Sikagard-Wallcoat T mit bis zu max. 5% Wasser verdünnt werden. Stark saugende Untergründe zusätzlich vornetzen und evtl. in drei Schichten applizieren. Bei Untergrundfeuchtigkeit > 6% ist vorgängig Sikagard-720 EpoCem als temporäre Feuchtigkeitssperre zu verwenden.

Unsere Empfehlung von Verarbeitungsgeräten beruhen auf Versuchen mit einem Gerät zum Zeitpunkt der Drucklegung des Produktdatenblatts. Da solche Geräte nicht durch Sika hergestellt und vertrieben werden und unterschiedlich konfiguriert und/ oder ausgestattet und/oder abgewandelt sein können, entbindet diese Empfehlung den Verarbeiter nicht von eigenen Recherchen zu Maschinenkonfiguration, Einsatzfähigkeit und der Durchführung von Versuchen vor der endgültigen Verarbeitung. Sika übernimmt insoweit keine Haftung für den Erfolg oder Misserfolg beim Einsatz der Geräte.

GERÄTEREINIGUNG

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

TOPFZEIT

Temperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
Sikagard-Wallcoat T	ca. 150 Minuten	ca. 90 Minuten	ca. 60 Minuten

WARTEZEIT ZWISCHEN DEN ARBEITSGÄNGEN / ÜBERARBEITBARKEIT

Sikagard-Wallcoat T - auf Sikagard-Wallcoat T

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
Sikagard-Wallcoat T	min. 180 Minuten max. 7 Tage	180 Minuten 7 Tage	150 Minuten 7 Tage

Sikagard-Wallcoat T - auf Icoment-520 Mörtel (Sika MonoTop-622)

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
Sikagard-Wallcoat T	24 Std. (5d)	24 Std. (5d)	24 Std. (5d)

Wichtig: Dies sind Richtwerte und werden beeinflusst durch wechselnde Witterungsbedingungen.

AUSHÄRTUNG

Temperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
Klebfrei nach	ca. 24 Std.	ca. 6 Std.	ca. 3 Std.
Leicht belastbar nach	ca. 5 Tagen	ca. 3 Tagen	ca. 2 Tagen
Vollständig ausgehärtet nach	ca. 10 Tagen	ca. 7 Tagen	ca. 5 Tagen

Wichtig: Dies sind Richtwerte und werden beeinflusst durch wechselnde Witterungsbedingungen.

WEITERE HINWEISE

- Mindestens 2 Anstriche, je nach Verwendungszweck
- Mit einer relativen Luftfeuchtigkeit von $\geq 75\%$ verlängert sich die Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen um 24 Stunden.
- In geschlossenen Räumen, bis zur vollständigen Aushärtung, immer für ausreichende Belüftung sorgen.
- Frisch appliziertes Sikagard-Wallcoat T für mindestens 24 Stunden vor Regen, Kondensation und Wasser schützen.
- Pfützenbildung vermeiden
- Der Glanz des applizierten Materials wird beeinflusst durch Feuchtigkeit, Temperatur, Wartezeit und Porosität des Untergrundes.

WICHTIGE HINWEISE

EU-RICHTLINIE 2004/42 (DECOPAINT-RICHTLINIE)

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / j Typ wb beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 140 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikagard-Wallcoat T im gebrauchsfertigen Zustand ist < 140 g/l VOC.

CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

GEFAHRENHINWEISE

GISCODE: RE 1

Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau (www.bgbau.de/gisbau) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (www.wingis-online.de/wingisonline/) zu erhalten.

Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen

unter www.sika.de unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung. In diesem Zusammenhang empfehlen wir auch die Serviceseiten der BG Bau für den Umgang mit Epoxidharzen (www.bgbau.de/gisbau/fachthemen/epoxi).

DATENBASIS

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTSHINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH
Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
70439 Stuttgart
Deutschland

Telefon: 0711/8009-0
Telefax: 0711/8009-321
E-Mail: info@de.sika.com
www.sika.de

Produktdatenblatt
Sikagard Wallcoat T
Gültig ab: 17.11.2014
Kennziffer: 2271